



Unsere Minis sind aktiv

Das Jahr 2021 ist schon wieder fast vorbei und wir blicken auf ereignisreiche Wochen zurück.

Mit gültigem 3G-Nachweis machten sich 46 Kinder im Alter von 9 – 16 Jahren und 5 Begleitpersonen am 19. August auf, um auf das diesjährige Minilager zu fahren. Heuer ging es ins benachbarte Niederösterreich nach Großschönau im Waldviertel. Untergebracht in der Pension Kreuzberg freuten wir uns auf 3 schöne Tage. Wir durften uns wieder selber verpflegen, was den Kindern wirklich Spaß machte. In Gruppen eingeteilt, mussten alle einmal helfen: Frühstück machen, kochen, abräumen, abwaschen,.... Auch die Jüngsten waren bei ihren Diensten mit Feuereifer dabei und das Essen schmeckte allen vorzüglich. Auch beim Programm war für jeden etwas dabei. So wurde am ersten Nachmittag eine Rätselralley durch den Ort gemacht, so lernten wir auch gleich den Ort kennen. Am zweiten Tag besuchte uns dann unser Pfarrer Herr Paulus. Er kam schon, als wir noch beim Frühstück saßen. Anschließend machten wir einen sportlichen Vormittag am nahegelegenen Sportplatz. Es wurde Faustball, Federball, Boccia gespielt, am Spielplatz geturnt, geklettert und sogar eine Mini-Fußball-EM veranstaltet. Unser Pfarrer war höchstpersönlich als Linienrichter im Einsatz.

Am Nachmittag fuhren wir dann mit einem Bus ins benachbarte Weitra zu einer Freizeitanlage mit Badesee, wo das kühle Nass mit Stand-up-Paddeln usw. erkundet wurde. Auch die Beachvolleyballanlage, das Riesen-Mensch-ärgere-dich-nicht, die Sandspielanlage und der Motorikpark wurden genutzt. Am Samstagvormittag mussten dann die Zimmer schon wieder geräumt werden und nach dem Mittagessen



drehten manche noch Runden mit den Tretgokarts. Und schon waren wieder 3 erlebnisreiche und lustige Tage vorbei. Unser langjähriger Busfahrer Herr Erich Leitner brachte uns wieder gut nach Hause. Bei ihm möchte ich ein extra großes DANKE sagen, für ihn war es heuer die letzte Fahrt mit den Ministranten. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Sebastian Leibetseder, Maria Neumüller, Manuela Hartl und Mario Riederer, die sich als Begeitpersonen bereiterklärt haben, beim Lager dabei





zu sein. Es ist nicht selbstverständlich, dass jemand JA sagt denn ohne Eltern, wäre so ein Lager nicht durchzuführen.

Generationenwechsel bei den Minis

Beim Erntedankfest am 26. September wurden heuer gleich 14 Ministranten verabschiedet. 3 davon waren 8 Jahre, also ihr halbes Leben lang, Ministrant. So lange zu ministrieren ist schon lobenswert. Aufgehört haben Helene Angerer, Judith Lang, David Neumüller, Sophie und Simon Neumüller, Lea Hartl, Franziska Koblmüller, Madlen Engleder, Benedikt Leibetseder, Emma Gierlinger, Viktoria Haider, Marcel Kern, Lukas Eichinger und Samuel Hartl. Danke für euren Einsatz.

Da die Erstkommunion coronabedingt erst Anfang Oktober stattgefunden hat, hat es etwas gedauert mit dem Ministranten-Nachwuchs. Es haben sich aber von 13 Arnreiter Erstkommunionkindern 8 für den Ministrantendienst gemeldet. Diese wurden am Sonntag, den 7. November in der zweiten Messe vorgestellt (siehe Titelfoto). Herzlich willkommen in der Gemeinschaft der Minis. Danke für eure Bereitschaft und viel Freude beim Ministrieren. Somit haben wir trotz der vielen Abgänge wieder 44 Ministranten.



Die Arnreiter Ministranten wünschen allen noch einen schönen und besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Text und Fotos: Gertraud Riederer Winkler, Manfred Lindorfer